Anzahl Gefangene gemacht und großer Schaden an den Gräben angerichtet.

Britische Truppen machten während der Nacht Fortschritte nördlich von der Somme und etablierten Posten östlich von La Sars und in der Richtung von Bette de Wartencourt.

Zusammenstoß deutscher Züge.

London, 9. Okt. (Asf. Preß.) Eine Depesche aus Amsterdam meldet, daß auf der Bahn zwischen Schneidemühl und Berlin ein Zusammenstoß zweier Züge stattgefunden hat, bei dem elf Personen getötet und 16 verwundet wurden.

Britische Truppen vorgedrungen.

London, 9. Okt. Das Kriegsamt macht heute folgende Meldung: An der Struma Front sind unsere berittenen Truppen bis zur Linie Kakaraska - Solmah - Homondos vorgedrungen, ohne auf heftige Opposition gestoßen zu sein. Weiter nordwärts haben unsere Truppen die Dörfer Chavdar-Mah, Ormanli und Hazuatar genommen.

An der Doiran-Front gabs keine neue Entwicklungen.

Vielleicht Erfindung.

Paris, 9. Okt. Eine Preßdepesche aus Zürich meldet, daß kürzlich eines der größten österreichischen Kriegsschiffe in Pola in die Luft geflogen sei. Flüchtlinge von Dalmatien sollen die Nachricht nach der Schweiz gebracht haben, sagt die Depesche, aber die Ursache der Explosion kannten sie nicht.

Schlacht dauert fort.

Petrograd, 9. Okt. In der amtlichen Meldung des Kriegsamtes von heute wird gesagt, daß die große Schlacht in Wolhynien, östlich von Wladimir-Wolynski noch im Gange ist und es den Russen gelungen sei, an mehreren Stellen in die deutschen Linien einzudringen. Die genommenen Stellungen seien konsolidiert worden.

U 53 kundschaftet nur.

Berlin, 9. Okt. (Asf. Pr.) Wolffs Bureau kündigt an, daß das Tauchboot U 53 sich lediglich auf einer Kundschafter-Fahrt befand, als es unvermutet in den Hafen von Newport, R. J., einfuhr. Das offiziöse Nachrichtenbureau erklärt, es sei ausdrücklich verstanden worden, daß das Tauchboot Newport wieder verließ, ohne irgend welchen Bedarf einzunehmen.

Noch kein griechisches Kabinett.

London, 9. Okt. (Asf. Pr.) Eine gestrige Reuterdepesche aus Athen meldet: „Professor Spuridion Lambros, der Verfasser vieler geschichtlicher Werke, Mitglied vieler wissenschaftlicher Gesellschaften und Professor für Geschichte an der Universität von Athen, ist aufgefordert worden, ein Dienstkabinett zu bilden. Eine spätere Meldung aus der gleichen Quelle sagt, daß der Gelehrte angenommen hat.

Die weiteren Entwickelungen in der Erledigung der Kabinettsfrage werden sich heute ergeben, weil dann Prinz Andreas zurückkehrt. In Hofkreisen wird angenommen, daß der König den Bericht seines Bruders abwartet, weil er beabsichtigt, sich von dem Kurse der britischen und französischen Regierung leiten zu lassen".

London's Uebersicht.

London, 9. Okt. (Asf. Pr.) An keiner der wichtigen Schlachtfronten hat sich eine wesentliche Veränderung ergeben. Die wichtigste Entwickelung besteht vielleicht in dem erzwungenen Rückzuge der rumänischen Truppen aus der Gegend von Kronstadt, Fogaras und Hermannstadt angesichts überlegener Streitkräfte, die zum größten Teile aus Deutschen bestanden. Bei den Operationen der Verbündeten wurde Kronstadt, die wichtigste Handelsstadt Siebenbürgens, wieder genommen.

In der rumänischen Dobrudscha dringen die Russen und Rumänen in südlicher Richtung gegen die teutonischen Verbündeten vor, wie aus Bukarest gemeldet wird.

In Mazedonien haben auf beiden Seiten der streitenden Parteien zum größten Teile Artilleriekämpfe stattgefunden. Ein gleicher Zustand herrscht an der italienisch - österreichischen Front.

An der Westfront in Frankreich haben die Briten alle Ortschaften von Le Sars genommen und auch Fortschritte nördlich und nordöstlich von Courcelette, wie auch südlich von Guendecourt gemacht. Die Deutschen haben den Briten Grabenstellungen wieder abgenommen, die sie in der Gegend von Lesboeufs verloren hatten.

Das neue japanische Kabinett.

Tokio, 9. Okt. Das Personal des neuen Kabinetts Terauchi setzt sich wie folgt zusammen:

Premier und temporärer Finanzminister, General Terachi; Inland, Shimpel Goto; Armee, Kenichi Oshima; Marine, Tomesaburo; Justiz, Itafu Matzumuro; Ackerbau und Handel, Kinoshi Nakashoji; Communicationen, Kenjiro Den.

Premier Terauchi wird auch das Portefeuille des Auslandsministers bis zur Ankunft des Vicomte Motono, des japanischen Botschafters in Petrograd, übernehmen. Ein Finanzminister soll später ernannt werden.

Italienischer Dampfer gesunken.

Madrid, 9. Okt., über London. In einer Depesche an den Liberal von Corunna wird das Sinken des italienischen Dampfers Alberto Treves gemeldet. Der Dampfer rannte im Nebel auf ein Riff nahe Muros und sank in fünf Minuten. Der Kapitän und die aus 23 Personen bestehende Mannschaft konnte sich retten. Der Dampfer hatte 3838 Tonnengehalt und war 340 Fuß lang.

Dampfer in Brand.

Mannschaft der Antilla von Schwesterschiff gerettet.

New York, 9. Okt. Die aus 29 Personen bestehende Mannschaft des Dampfers Antilla von der Ward-Linie, welcher gestern nacht nahe Kap Henry in Brand geriet, ist heute morgen vom Dampfer Morro Castle, zur selben Linie gehörig, hierher gebracht worden. Kapt. Blackadder von der Antilla, seine drei Maate und kleine Tochter wurden vom Cutter Onondaga, der bei dem brennenden Schiffe blieb, an Bord genommen. Mitglieder der Mannschaft sagten, daß erwartet werde, daß die Antilla spät heute, im Tau von Schleppern, in Hampton Roads eintreffen werde. Gestern nacht eingetroffene Depeschen meldeten, daß das Feuer unter Kontrolle sei. Unter den Passagieren der Morro Castle befand sich William E. Gonzales, der amerikanische Gesandte in Cuba.

Fand Flammentod.

Lapeer, Mich., 9. Okt. Der 75 Jahre alte Farbige, Frank Johnson wurde heute morgen zu Tode verbrannt bei einem Feuer, das die Stallung auf seiner Farm einäscherte. Johnson war ein Ex-Sklave und hielt häufig Gebetversammlungen in den Straßen der Stadt ab.

Ehepaar Opfer von Autounfall.

Hartford, Mich., 9. Okt. Frau R. F. Glover wurde getötet und ihr Gatte vielleicht tödlich verletzt, als gestern nacht das Automobil, auf welchem sie heimfuhren, umkippte und sie herausgeschleudert wurden beim Versuch, einem anderen Automobil auszuweichen.

Keine Uebereilung.

Regierung wird sich gründlich informieren, sagt Wilson.

Long Branch, N. J., 9. Okt. Grade ehe der deutsche Botschafter, Graf Bernstorff, der heute hier ankam, um mit dem Präsident Wilson zu konferieren, diesem seinen Besuch abstattete, sagte der Präsident: „Die deutsche Regierung wird zur vollständigen Erfüllung ihrer der Regierung der Ver. Staaten gegebenen Versprechen angehalten werden." Der Präsident fügte hinzu, daß er vorerst nicht berechtigt wäre, Deutschlands Bereitwilligkeit, dies zu tun, in Zweifel zu stellen. „Die Regierung", so fuhr er fort, „wird sich natürlich über alle Tatsachen informieren, damit kein Zweifel oder Irrtum in Bezug darauf vorkommen möge."

Sweet erklärt sich für Prohibition.

Alma, Mich., 9. Okt. In einer gestern abend hier abgehaltenen Massenversammlung, welcher der demokratische Gouverneurs - Kandidat Edwin F. Sweet beiwohnte, wurde dieser aufgefordert, sich über das Prohibitions - Amendement auszusprechen und er sprach sich stark zugunsten desselben aus und erklärte, daß er für das Amendement und gegen dasjenige für „Home Rule" stimmen werde.

Opfer der Jagd.

Lansing, Mich., 9. Okt. John S. Jeffries, 21 Jahre alt, wurde gestern auf der Entenjagd nahe Perry durch zufällige Entladung eines Gewehrs getötet. Als er und William Tricken, sein Begleiter, aus dem Automobil Jeffries' sprangen, blieb Trickens Gewehr an der Türe hängen und entlud sich; die volle Ladung drang dem jungen Mann in die Seite.

Vielleicht tödlich verletzt.

Saginaw, Mich., 9. Okt. L. W. Versey, Sohn des Rev. J. H. Versey, wurde durch Zufall geschossen und befindet sich in kritischem Zustande. Versey und einige seiner Freunde befanden sich auf einem Farmhaus, nahe Reese, wo einer von ihnen eine Flinte untersuchte, die sich plötzlich entlud. Versey wurde in den Unterleib getroffen.

Kind erschlagen.

Muskegon, Mich., 9. Okt. Paul Spaniola, der 4jährige Sohn des Peter Spaniola, eines hiesigen Fruchthändlers, spielte im Laden umher, wobei er von einer fallenden schweren Geldeinwurfsmaschine getroffen wurde und schwere Verletzungen im Gesicht davontrug, die wenige Minuten seinen Tod zur Folge hatten.

Konteradmiral Cook gestorben.

Northampton, Mass., 9. Okt. Konteradmiral Francis A. Cook von der Bundesflotte, der vor seiner Pensionierung als Kommandant des Kreuzers Brooklyn in der Schlacht bei Santiago de Cuba Verdienste erworben hatte, ist hier plötzlich gestorben. Er wurde hier im Jahre 1843 geboren, diente 40 Jahre in der Bundesflotte und trat im Jahre 1903 in den Ruhestand.

Mann in einer Wahlschlacht getötet.

Jackson, Ky., 9. Okt. Ein Mann wurde erschossen, vier andere wahrscheinlich tötlich verwundet in einer Schlacht, die sich aus einer Meinungsverschiedenheit über die Wahl der Trustees für die Schulverwaltung des Grove Bezirks von Breathitt County ergeben hatten.

Geburtsscheine.

Mädchen:

Fr. Sell, 135 Mayburn.
L. Boutilier, 732 LeMay.
J. Kennedy, 892 — 12. Str.
A. Levine, 343 Ost Montcalm.
Joe Schwartz, 46 Sherman.
Th. Campau, 607 Macomb.
E. Davies, 259 Beniteau.
C. Ehlich, 471 Franklin.
Alb. Nortneß, 350 Cooper.
Walter Brow, 1 Krupp Ave.
G. E. Mitchell, 187 Whitney.
Arth. R. Forbush, 71 Clairmount Ave.
J. H. Lankel, 438 McClellan.
Louis Regen, Harper Hospital.
Sam Solomon, Harper Hospital.
Wm. Nihranz, 873 Rohns.
H. Woodward, 710 Woodrow.
Arth. Dewerz, 2129 Ost Gd. Blvd.
A. C. Krouse, 546 Roosevelt.
J. Quint, 476 Horatio Str.
L. Robinson, 411 Maidstone.

Die zwei großen Dampfer
City of Detroit III. und City of Cleveland III. der D. & C. Linie unterhalten täglichen Verkehr zwischen Detroit und Buffalo, abfahrend 5 Uhr nchm., Central Standardzeit. Benutzen Sie „den Wasserweg" auf Ihrer Reise nach dem Osten.—Anz.

Ein „Allwissender" könnte ja ganz gut sein, aber für einen guten, ehrlichen Arbeitsgefährten geben Sie mir einen Mann der seine Kenntnisse langsam und natürlich erworben hat.

Velvet erhält seine Güte durch zweijähriges natürliches Lagern.

Velvet Joe.

Bruchbänder, die neuesten Muster zu den niedrigsten Preisen: Passen garantirt. Schulterhalter, elastische Strümpfe, Unterleibs-Supporters, Küchen, elastische Batterien, Gummiwaaren etc.

Invaliden-Stühle zu vermiethen oder zu verkaufen. Krankenzimmer-Utensilien. Das größte Assortiment von Bruchbändern in Michigan.

A. KUHLMAN & CO. 203 Jefferson Ave

Ueberreste eines abgeschossenen Zeppelins.

Gedecktes Alliierten-Geschütz bei Verdun.

Anzeigen in der Abendpost bringen gute Resultate.

S&H Ein-Stamps mit Baarkäufen.

ELLIOTT-TAYLOR-WOOLFENDEN CO.

Woodward and Henry

Cafe 8:30 bis 5 nchm. Freier Motor-Omnibus.

Warum unsere Anzug-Abteilung mehr und mehr Leute bedient

Wir glauben, daß der größte Faktor in der Auswahl eines Anzug die **Facon** ist.

Nicht nur hübsch aussehend, sondern auch korrekt; deshalb macht dieses Geschäft nur Einkäufe bei solchen Geschäftshäusern, deren Fazilitäten gut und auf deren Erfahrung in Facons man sich verlassen kann.

Es bereitet uns besondere Freude, daß unsere Anzug Abteilung immer in Uebereinstimmung mit solchen in New York ist und daß die positive Facon Zusicherung hier keinen Cent mehr Ausgaben bedeutet bei unseren wohlbekannten mäßigen Preisen.

Die Popularität dieses Departements wächst—diese Saison bringt mehr und mehr Leute, die mit unserer Bedienung bekannt werden, was positive Zufriedenstellung bedeutet.

Wir machen auf folgende Nummern saumerksam, soeben angekommen—

Neue Herbst-Anzüge für Frauen u. Mädchen, $24.75 u. $34.75

Niedliche lange „swagger" Mäntel, 34 und 36-zöllig — meistens mit halbanschließenden Waists—dann solche mit breiter Flare. Das Material besteht aus Broadcloth, Gabardine, Poplin, Serge und Velour Check. Effektive „drop cape" Kragen, eingelegt mit Sammet oder mit Pelzenden versehen. Navy, plum, burgundy, grün, braun und schwarz. Alle Größen.

Herbst-Anzüge für Frauen und Mädchen, $45 bis $95

Gewöhnliche Facons sind vollständig verschieden bei dieser Schaustellung von erstaunenden Modell-Anzügen — nur einen oder zwei von jeder Sorte. Reichhaltiges Broadcloth, weiche Velours und Cheviots, die feinsten Serge und prächtigsten Mischungen. Besatzstoffe von Pelz geben den gewünschten Geschmack; Taschen sind hübsch und attraktiv. In allen reichhaltigen Herbstschattierungen.

Die neuen Corsets

Von wirklicher Güte — intelligentes Anpassen und persönlicher Aufmerksamkeit.

Wir meinen damit, daß wir die zufriedenstellendsten und populärsten Macharten von Korsetts und Brasserien in Amerika offerieren, dieselben in guter Auswahl für jede Frau vorrätig haben und daß es der Zweck unserer Anpasserinnen ist, Modelle für unsere Kunden auszuwählen, die wirklich genau passen, jedoch bequem sind, aber der Figur Individualität geben.

Zu $1.00 bis $5.00 solche populäre Macharten wie Warner's, Henderson, Nadia C-B, in guter Auswahl von Facons und Material.

Zu $2, $3, $5, Nengo Gürtel Korsetts, speziell hergestellte Modelle, für plumpe und volle Figuren, damit eine schwere Figur modern aussieht, ohne unbequem zu fühlen.

Zu $3.50, $5.00, Nemo Korsetts, immer populär, weil dieselben dauerhaft und immer modern sind.

Zu $2.50 bis $10.00, Redfern, Regaliste, La Princeck, ausgezeichnet, wie alle erstklassigen Korsetts sein sollen.

Ideale Waists für Frauen und Kinder.

Neue Brasserien — Niedliche Facons in einer großen Auswahl von hübschen Modellen — „hook front" und „cross-back" Facons, mit Spitzen und Stickarbeiten verziert, zu 50c, $1.00, $1.50, $2.00, $3.00.

Das große Sammt-Haus

ist bereit, Sie mit einer prächtigen Auswahl der neuen Moden zu bedienen.

Chiffon Sammet, 42-zöllig, in vollständiger Farbenschattierung und schwarz, per Yard, $6.50.

Seide Costume Sammet, 40 Zoll breit, in ausgewählten Farben und schwarz, per Yard, $7.50 und $8.00.

Seide Costume Sammet, 36 Zoll breit, in schwarz, zu $4.00 per Yard.

Velutinas, 27 Zoll breit, in allen Farben, zu, per Yard $1.50, 22 bis 44 Zoll in schwarzem Velutinas, $1.00 bis $4.0 per Yard.

Plüschseide, 54 Zoll breit, in hübschem schwarz, zu, per Yard, $8.00.

Futterene—Eine vollständige Partie von einfachen und sammetartigen Effekten, $1.00 bis $3.00 er Yard.

Vorläufige Ankündigung

Nächsten Mittwoch wird dieses Geschäft wichtige Offerten machen in einer exklusiven Auswahl prächtiger

Seidenen Promenade-Kleidern

Sie sind eingeladen.

Mütter sind eingeladen

zur Besichtigung der neuen Moden in der

Abteilung für kleine Leute

Säuglinge und Kinder bis 6 Jahren.

Die prächtigen Mäntel von hübschem Material in Corduroy, Chinchilla, Sammet und Broadcloth sind markiert von $5.00 aufwärts bis $20.00.

Die Hüte von Seide, Plüsch und Corduroy, etliche zu den Mäntel passend, zu $1.98 bis $10.00.

Niedliche weiße Mäntel für Säuglinge, Cashmere und Corduroy, zu $3.98 bis $12.50.

Die faszinierenden warmen Kleidungsstücke jeder Sorte, einschließlich Sweaters, von Säugling bis zu 10 Jahren Größen, zu $1.25 bis $5.00.

Novelties für kleine Kinder, Bibs, „Rattles", Kissenbezüge und eine Auswahl von Notwendigkeiten und auch Luxusartikeln.

Pflegerinnen Ausstattungen, „Trees", Garderoben, Bassinets.

Wir könnten eine lange Geschichte darüber schreiben, aber erklären nur, daß unser Lager vollständig ist und glauben, daß bei einem Vergleiche ausgefunden werden kann, daß unsere Auswahl und die Preise unerreicht in dieser Stadt dasteben.

Plant Juice hat die Arbeit getan.

Detroiter Verkäufer empfiehlt das neue Magen-Heilmittel.

Ein großer Spezialist sagte einmal: „Magenleiden findet man sehr häufig bei dem amerikanischen Publikum." Neun aus zehn Personen, denen wir begegnen, leiden an Magenbeschwerden in irgend einer Form. Eine Kette ist nur so stark als ihr

J. Edward Rogers

schwächstes Glied, und das schwache Glied scheint gewöhnlich der Magen zu sein; in anderen Worten, man kann kein gesunder Mann oder Frau sein mit einem kranken Magen.

Plant Juice, das neue Kräuter Magen - Heilmittel, welches von medizinischen Wurzeln, Kräutern, Rinden, Beeren und Fibern hergestellt wird, steht ohne Vergleiche da als ein Heilmittel des Magens. Oefters wird Verdauungsstörung und Dyspepsia mit einer Dosis beseitigt.

Der folgende unterzeichnete Bericht von Herrn J. Edwards Rogers von Clawson, Mich., ist sehr interessant. Herr Rogers ist ein Reisender für eine große Detroiter Firma und hat viele Freunde und Bekannte hier, als auch im ganzen Lande. Er sagt:

„Ich hatte Trubel mit meinem Magen und Leber für die letzten 15 Jahre, und wäre mir Plant Juice früher bekannt geworden, so hätte ich mir mit diesem Heilmittel viele Schmerzen erspart. Mein Magen war in solch schwachem Zustande, daß ich kaum etwas Nahrung darin halten und nachts keinen Schlaf finden konnte, hatte Schwindelanfälle, war nervös und vollständig aufgeblasen mit Gas. Zu allen Zeiten fühlte ich Schmerzen in meinem Magen und hatte jede Hoffnung auf Besserung aufgegeben, da ich alle bekannten Mittel versuchte, ohne permanente Heilung zu finden. Ich las viel von Plant Juice und entschloß mich, mit einer Flasche dieses Heilmittels einen Versuch zu machen. Es brachte mir beinahe augenblickliche Besserung und jetzt kann ich irgend etwas essen, ohne die leichtesten Beschwerden zu haben, nachts schlafe ich ausgezeichnet, habe keine Kopfschmerzen und Schwindelanfälle mehr, meine Leber funktioniert richtig und kann ich wahrheitsgetreu bestätigen, daß ich niemals in meinem Leben besser fühlte. Plant Juice hat die Arbeit für mich getan und ich freue mich, dieses Heilmittel anderen Leidenden empfehlen zu können."

Solche Worte wie diese und die vieler anderer Leidenden wurden abgedruckt und üben einen großen Einfluß aus, da sie von Leuten mit Integrität kommen, welche mit Plant Juice Versuche machten und durch dieses Heilmittel große Vorteile erzielten.

Der Plant Juice - Mann ist in Cunningham's Apotheke, No. 155—157 Woodward Avenue (neben Siegel's), wo er für das hiesige Publikum täglich zu treffen ist und die Güte dieser Medizin erklärt und empfiehlt. (Anz.)